

Offen gesagt

Sie wollen verreisen und planen, Ihren Urlaub bei der TUI zu buchen. Oder Sie haben schon gebucht? Herzlich willkommen! Unsere Aufgabe ist es, Ihre Wünsche und Erwartungen an rundum schöne Ferien zu erfüllen. Wir werden alles daransetzen, diesem Anspruch gerecht zu werden. Versprochen! Und gerade deshalb: Es gibt einige Punkte, über die wir Sie im Voraus informieren möchten und die Sie wissen sollten.

1. TUI Sicherheits- und Krisenmanagement
2. Reisen und Gesundheit
3. Anreise mit dem PKW
4. Beförderung
5. Flugpläne, Flugzeiten, zusätzliche Flüge im Urlaubsland, Flugverspätungen
6. Kindersitze an Bord
7. Transfer
8. TUI Betreuung
9. Unterkunft
10. Kleidung
11. Einzelzimmer
12. Heizung/Klimaanlage
13. Zustellbetten
14. Besonderheiten für Ferienwohnungen und Appartements
15. Besonderheiten für Ferienanlagen
16. Haustiere
17. Streunende Tiere
18. An- und Abreise
19. Zimmergröße
20. Fernsehen (TV)
21. Wasser- und Stromversorgung
22. Mindestteilnehmer
23. Verpflegung
24. All Inclusive
25. Trinkgeld
26. Sport
27. Unterhaltung
28. Swimmingpool/Liegen
29. Kinder
30. Strände
31. Bautätigkeit
32. Lärm
33. Wellness
34. Kredit- und EC-Kartenakzeptanz / Kautions
35. Vor- und Nachsaison
36. Rückreise
37. Urlaubssouvenirs und Artenschutz
38. Mindestaufenthalt
39. Fremdinformationen aus dem Internet

1. TUI Sicherheits- und Krisenmanagement

Ihre Sicherheit steht für uns an erster Stelle. Ein umfassendes und professionelles Sicherheits- und Krisenmanagement ist daher fester Bestandteil unseres täglichen Handelns. Allerdings muss man klar und deutlich sagen: Absolute Sicherheit gibt es nicht, und zwar nirgendwo auf der Welt. Spätestens seit dem 11. September 2001 gehört auch die Gefahr von Terroranschlägen zum allgemeinen Lebensrisiko dazu. Wir sind selbstverständlich darum bemüht, alles in unserer Macht stehende zu tun, um Ihnen nicht nur schöne, sondern auch sichere Ferien zu bereiten.

Wir glauben, dass man in puncto Sicherheit ständige Verbesserungen anstreben sollte. Daher haben wir unser Krisenmanagement von der international renommierten PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (PwC) prüfen und zertifizieren lassen. Grundlage hierfür ist ein von PwC entwickelter Standard zum touristischen Krisenmanagement. Dieser wurde unter anderem in Anlehnung an den "Enterprise Risk Management - Integrated Framework" des Committee of Sponsoring Organizations of the Treadway Commission (COSO) entwickelt. Ferner kamen der Prüfungsstandard PS 340: Die Prüfung des Risikofrüherkennungssystems nach § 317 Absatz 4 HGB des Instituts der Deutschen Wirtschaftsprüfer (IDW) und die DIN EN ISO 9001:2000 Qualitätsmanagementsysteme zur Anwendung. TUI ist damit der erste Reiseveranstalter in Europa, der sein Krisenmanagement einer derart umfassenden und unabhängigen Kontrolle auf der Basis dieses Standards unterzieht. Das Zertifikat bescheinigt uns, dass wir alle Anforderungen an ein effizientes Krisenmanagement erfüllen.

Untersucht wurden u.a. Maßnahmen in den Bereichen Krisenprävention, Identifikation von Krisen, Bewältigung von Krisen, Kontrollaktivitäten im Rahmen des Krisenmanagements, die Kommunikation in Krisenfällen und die Organisation des Krisenmanagements. Dabei wurde zum Beispiel geprüft, ob die TUI angemessene Maßnahmen der Krisenprävention, wie zum Beispiel Sicherheitschecks für Hotels oder Transferdienstleistungen, ergreift, ob externe Informationsquellen systematisch im Hinblick auf sicherheitsrelevante Themen ausgewertet werden, inwieweit Schulungs- und Informationsmaßnahmen zum Krisenmanagement durchgeführt werden, ob Prozessabläufe im Krisenfall klar definiert sind, wie schnell Informationen an den

Krisenstab weitergeleitet werden, ob die technische Infrastruktur für den Krisenstab ausreicht und ob Kompetenzen und Verantwortlichkeiten in Krisensituationen klar geregelt sind.

Wenn Sie an weiteren Details zur Zertifizierung und zur Vorgehensweise von PwC interessiert sind, können Sie sich im Internet unter www.tui-deutschland.de informieren.

Täglich werten unsere Experten die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes aus. Wird auf konkrete Sicherheitsrisiken in bestimmten Urlaubsregionen hingewiesen, informieren wir Sie unverzüglich über die aktuelle Situation. Auch wenn keine konkrete Gefährdung vorliegt, empfehlen wir grundsätzlich jedem Gast, vor Beginn des Urlaubs die Reisehinweise des Auswärtigen Amtes zu studieren. Aktuelle Informationen gibt es unter der Telefonnummer 030-5000-2000 oder im Internet unter www.auswaertiges-amt.de. Für Österreich unter: www.aussenministerium.at oder unter der Telefonnummer 0501150-4411.

2. Reisen und Gesundheit

Als Reisender sollten Sie sich über Infektions- und Impfschutz sowie andere Prophylaxemaßnahmen rechtzeitig informieren; ggfs. sollte ärztlicher Rat über Thrombose- und andere Gesundheitsrisiken eingeholt werden. Auf allgemeine Informationen, insbesondere bei den Gesundheitsämtern, reisemedizinisch erfahrenen Ärzten, Tropenmedizinern, reisemedizinischen Informationsdiensten oder der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wird verwiesen.

3. Anreise mit dem PKW

In Ihren Reiseunterlagen finden Sie die Adresse Ihrer Urlaubsunterkunft sowie die Ihres Ansprechpartners vor Ort. Zimmerschlüssel und wichtige Informationen über Ihren Urlaubsort bekommen Sie bei der Ankunft. In vielen Hotels und Ferienwohnungen können Sie täglich anreisen. Wir empfehlen Ihnen, nach Möglichkeit verkehrsreiche Tage und Zeiten zu meiden.

Anreisetipp für Autofahrer mit Reiseziel Österreich:

In Österreich müssen auf schneebedeckten und vereisten Fahrbahnen an allen Rädern Winterreifen montiert oder Schneeketten an den Antriebsrädern angebracht sein. Schneeketten als Alternative zu Winterreifen sind nur erlaubt, wenn dadurch die Fahrbahn nicht beschädigt wird. Tagsüber mit Licht zu fahren ist ab 2008 nicht mehr notwendig, aber nach wie vor erlaubt.

4. Beförderung

Rundum schöne Ferien beginnen meistens mit dem Flug. Die Flüge der TUI sind überwiegend Non-Stop-Flüge ohne Zwischenlandungen. Wenn Ihr Flug ein Direktflug ist, heißt das: Auf dem Weg zu Ihrem Urlaubsziel gibt es eine oder mehrere Zwischenlandungen. Voraussichtliche Flugzeiten und Flugroute können Sie jederzeit bei Ihrem Reiseberater erfragen. Auch in Ihren Reiseunterlagen sind diese aufgeführt.

5. Flugpläne, Flugzeiten, zusätzliche Flüge im Urlaubsland, Flugverspätungen

Flugpläne und Flugzeiten: In der Regel erfahren Sie die Flugzeiten bei der Buchung. Diese Angaben sind immer vorläufig, da sie manchmal noch kurzfristig geändert werden müssen. Leider lassen sich nicht alle Hinflüge in die Morgenstunden und nicht alle Rückflüge in die Abendstunden legen. Wenn Sie auf Ihrem Weg ins Urlaubsland oder nach Hause umsteigen müssen, kann es zu einer Wartezeit von mehreren Stunden kommen. An Feiertagen werden Anschluss- und Zubringerflüge nur eingeschränkt durchgeführt. Bitte beachten Sie, dass Ihr An- und Abreisetag in erster Linie ein Reisetag ist.

Zusätzliche Flüge im Urlaubsland: In einigen Urlaubsländern müssen Sie unter Umständen damit rechnen, mit einer Propellermaschine zu fliegen.

Flugverspätungen: lassen sich nicht immer verhindern. Die Ursachen können ganz unterschiedlich sein: Überraschend notwendige Wartungsarbeiten oder ungünstige Wetterverhältnisse verzögern den Abflug. Manchmal ist auch ein hohes Flugaufkommen dafür verantwortlich. Bei uns gilt: Sicherheit vor Pünktlichkeit.

6. Kindersitze an Bord

Babys und Kleinkinder können an Bord mancher Fluggesellschaften auf mitgebrachten Kindersitzen Platz nehmen.

Welche Autokindersitze der TÜV für die Befestigung auf ausgewählten Flugzeugsitzen zugelassen hat und wie die erforderliche Sitzplatzreservierung abgewickelt wird, erfahren Sie in Ihrem Reisebüro, im Internet Service Center oder bei der Fluggesellschaft.

7. Transfer

Ihre TUI Betreuung empfängt Sie am Flughafen und zeigt Ihnen, wo der Transferbus wartet. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass der Bus unter Umständen mehrere Hotels anfährt, bevor Sie am Ziel sind. Wenn Sie für Ihren Urlaub verschiedene Hotels gebucht haben, ist der Transfer von einem Hotel zum anderen nicht inklusive. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass nicht bei allen Transferfahrten eine TUI Betreuung dabei sein kann. Für unsere TUI Premium-Gäste bieten wir einen besonderen Service: Nach Ihrer Ankunft am Flughafen fahren wir Sie direkt mit einem Taxi, einem Minibus oder einer Limousine in Ihr Urlaubshotel.

8. TUI Betreuung

In Ihrer TUI Betreuung finden Sie einen kompetenten, Deutsch sprechenden Ansprechpartner, der Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite steht. In vielen Urlaubsgebieten sogar rund um die Uhr. Nur in ausdrücklich ohne TUI Betreuung ausgeschriebenen Angeboten ist dieser Service nicht Bestandteil unserer Leistungen. Genauere Informationen zur TUI Betreuung finden Sie im Preisteil unter "Länderinformationen" und "Individuelle Reisebausteine" Ihres Reiselandes.

9. Unterkunft

Unter dem Titel "Sonnige Aussichten" haben wir nach eigenen Maßstäben alle Hotels, Bungalows und Appartements klassifiziert. Diese Bewertung kann durchaus von der landeseigenen Kategorie abweichen. Falls Sie spezielle Zimmerwünsche haben, leiten wir diese selbstverständlich an den Hotelier weiter. Eine schriftliche Bestätigung kann jedoch nicht erfolgen. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn der Hotelier Ihre Wünsche nicht immer erfüllen kann. In südlichen Ländern, besonders in Bungalow-Anlagen, ist es unvermeidbar, dass manchmal Ungeziefer in die Wohneinheit eindringt. Sie haben Anspruch, in der Zimmerkategorie untergebracht zu werden, die Ihnen bestätigt wurde. Die Einteilung der Zimmer obliegt allerdings dem Hotelier. Die Zimmer sind in der Regel entweder mit Double-, Queen- oder Kingsize-Betten ausgestattet und können teilweise mit bis zu 4 Personen belegt werden. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen die Maximalbelegung in den Zimmern nicht überschritten werden darf.

Amerikanisches Zimmer: Die Zimmerkategorie "amerikanisches Doppelzimmer" (=Room) verfügt in der Regel über zwei Queensize-Betten. In den Zimmern ist maximal ein Zustellbett möglich. Bei Belegung mit 2 Kindern schläft ein Kind im Bett der Eltern.

10. Kleidung

Die Garderobe richtet sich nach den Ansprüchen und Gepflogenheiten Ihres gebuchten Hotels. Abends sind für Herren in der Regel lange Hosen erwünscht. Bitte beachten Sie ggf. die Hinweise in der Ausschreibung.

11. Einzelzimmer

In vielen Hotels gibt es nur wenige Einzelzimmer. Diese unterscheiden sich in Größe, Ausstattung und Lage von den Doppelzimmern. Oft besteht die Möglichkeit, ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung zu buchen.

12. Heizung/Klimaanlage

Wenn die Zimmer Heizung und Klimaanlage haben, ist beides explizit in der Hotelbeschreibung angegeben. In vielen Fällen werden die Anlagen zentral bedient, sodass es dann im Ermessen des Hoteliers liegt, ob er diese zeitweilig ein- bzw. ausschaltet. In warmen Ländern sind in Hotels, Restaurants und Bussen fast immer Klimaanlagen in Betrieb, die häufig nicht ganz zugfrei sind. Wir empfehlen daher, einen Pulli oder eine Jacke mitzunehmen. Außerdem kann die Benutzung der Klimaanlagen in Hotels unter Umständen mit Geräuschen verbunden sein.

13. Zustellbetten

Zustellbetten, die nicht zur festen Zimmerausstattung gehören, müssen transportabel sein, damit sie schnell dort aufgestellt werden können, wo sie gebraucht werden. Diese Mobilität hat manchmal ihren Preis: Weniger Komfort und weniger Platz im Zimmer. Auch eine Couch oder ein Sofa können als Zustellbett dienen.

14. Besonderheiten für Ferienwohnungen und Appartements

Die Ausstattung der Küchen und Kochnischen kann natürlich nicht immer mit Ihrer Küche zu Hause mithalten. Auch Einrichtungen und Ablageflächen sind Urlaubszwecken angepasst. Zur Ausstattung einer Kitchenette gehören in der Regel Spüle, Kühlschrank und mind. 1 Kochgelegenheit. Weitere Ausstattungen wie Kaffeemaschine, Toaster, Mikrowelle usw. sind - sofern vorhanden - explizit bei der jeweiligen Hotelbeschreibung erwähnt. Nebenkosten sind, wenn nicht anders angegeben, im Reisepreis enthalten.

15. Besonderheiten für Ferienanlagen

In einem Appartement darf maximal nur die Personenzahl wohnen, die in der Reisebestätigung aufgeführt ist. Kinder zählen dabei auch voll als Personen.

Falls Sie es nicht schaffen, zu der angegebenen Ankunftszeit an Ihrem Urlaubsort zu sein, rufen Sie bitte unbedingt Ihren Ansprechpartner vor Ort an. Nur so können Sie sicher sein, dass Sie später nicht vor verschlossenen Türen stehen. Küchen und Kochnischen haben die Ausstattung, die Sie während des Urlaubs brauchen, können aber natürlich nicht mit Ihrer Küche zu Hause mithalten. Auch Einrichtungen und Ablageflächen sind Urlaubszwecken angepasst. Verbrauchsgüter wie z. B. Spülmittel, Geschirrhandtücher, Schwämme und Geschirrbürsten sind in den Ferienanlagen nicht vorhanden.

Damit nachfolgende Gäste die Wohnung pünktlich übernehmen können, muss sie am Abreisetag bis 10 Uhr besenrein sein und geräumt werden. Bitte hinterlassen Sie kein benutztes Geschirr.

Für alle Sparangebote wie z.B. 14=10 gilt: Falls vor Ort Kosten für ein zusätzliches Baby-, Kinder- oder Zustellbett, Verpflegung etc. entstehen sollten, müssen diese für die gesamte Aufenthaltsdauer gezahlt werden. Neben den jeweiligen Preistabellen finden Sie einen Hinweis über mögliche Leistungen, die vor Ort zu zahlen sind.

Für vor Ort zu zahlenden Energie- und Wasserverbrauch werden zum Teil höhere Kosten berechnet, als Sie es von der Abrechnung Ihres Privathaushaltes gewohnt sind.

16. Haustiere

Wenn Sie Ihr Haustier mit in den Urlaub nehmen wollen, besprechen Sie die Möglichkeiten bitte vor Buchung mit Ihrem Reiseberater. Auch wenn Sie Ihr Haustier mitnehmen können, kann es sein, dass Sie sich mit ihm nicht in allen Hotelbereichen aufhalten dürfen.

Hinweis für Erdgebundene Ziele:

In vielen Urlaubsländern können Sie Ihren Hund oder Ihre Katze mitnehmen. Nähere Informationen finden Sie in der jeweiligen Beschreibung. In manchen Hotels muss für das Tier vor Ort eine Gebühr bezahlt werden (das Futter ist grundsätzlich nicht enthalten!). Wir bitten um Verständnis, dass Hunde und andere Haustiere aus hygienischen Gründen nicht in den Restaurant- und Schwimmbadbereich dürfen.

Bitte beachten Sie, dass pro Buchung nur ein Hund oder eine Katze erlaubt sind. Wenn Sie mehr als ein Tier mit in den Urlaub nehmen möchten, besprechen Sie die Möglichkeiten bitte mit Ihrem Reiseberater. Alle anderen Arten von Haustieren müssen grundsätzlich angefragt werden.

17. Streunende Tiere

Bitte beachten Sie, dass in vielen Urlaubsländern frei lebende Hunde und Katzen verbreitet sind. Diese können sich auch am Strand aufhalten. Ebenfalls ist ihre Fernhaltung aus den Außenanlagen der Hotels trotz Bemühungen des Personals nicht immer möglich. Die Tiere können bei Berührung Überträger von Krankheiten sein. Bitte vermeiden Sie es zudem, die Tiere zu füttern. Sie fördern dadurch deren Vermehrung und verschlechtern auf lange Sicht ihre Situation. Vor Ort engagierte Tierschutzvereine leisten effektive Hilfe und freuen sich über Unterstützung. Kontaktadressen finden Sie unter <http://www.tui-deutschland.de/umwelt>.

18. An- und Abreise

Hotels: Anreise ab 14.00Uhr Wenn die abreisenden Gäste das Hotel spät verlassen, kann es durchaus passieren, dass ankommende Gäste auf ihr Zimmer warten müssen. Eine gründliche Reinigung der Zimmer erfordert Zeit. Deshalb müssen die Zimmer am Abreisetag in der Regel bis 12 Uhr mittags geräumt sein, manchmal auch früher.

Ferienanlagen: Anreise ab 14.00 Uhr, Abreise bis 10.00 Uhr. Wir bitten um Ihr Verständnis.

19. Zimmergröße

Die in der Ausschreibung angegebene Quadratmeterzahl beinhaltet alle Wohnflächen, inklusive Bad und Flur.

20. Fernsehen (TV)

In fast allen TUI Hotels können Sie über Satellitenprogramm (SAT TV) fernsehen. Die Empfangs- und Bildqualität hängt u.a. von der Lage des Hotels und vom Wetter ab. Sie ist selten mit der in Ihrer Heimat vergleichbar. Nicht in allen Ländern können deutschsprachige Programme empfangen werden.

21. Wasser- und Stromversorgung

Technische Einrichtungen, wie z.B. Gasboiler und Herde, entsprechen im Ausland nicht immer den von Ihnen gewohnten Standards. Bitte beachten Sie daher unbedingt die Benutzungshinweise. In manchen Ländern kann es gelegentlich zu Störungen in der Wasser- oder Stromversorgung kommen. Lang anhaltende Trockenzeiten können zu Wasserknappheit führen.

22. Mindestteilnehmer

Bei einigen unserer Angebote schreiben wir eine Mindestteilnehmerzahl aus. Wenn es nicht genug Interessenten für Ihre Reise gibt, versuchen wir, Ihnen ein alternatives Angebot zu machen. In ganz seltenen Fällen müssen wir die Reise absagen. Dann informieren wir Sie bis zu fünf Wochen vor dem gebuchten Termin.

23. Verpflegung

In der Produktbeschreibung sehen Sie, welche Verpflegungsart (HP=Halbpension, VP=Vollpension etc.) Sie buchen können. Gäste, die ein gemeinsames Zimmer belegen, können nur die gleiche Verpflegungsart wählen. Die von Ihnen gewählte Variante ist auf Ihrer Buchungsbestätigung vermerkt. Kinder erhalten teilweise ein abwechslungsreiches Kindermenü. Wenn Sie erst spät abends im Hotel ankommen, wird Ihnen in den meisten Hotels eine Mahlzeit angeboten, die aber nicht immer dem gewohnten Umfang entsprechen kann. Reisen Sie früh ab, ermöglichen viele Hotels auf Nachfrage ein vorgezogenes Frühstück. Generell beginnt die Halbpension am Anreisetag mit dem Abendessen und endet am Abreisetag mit dem Frühstück.

24. All Inclusive

Haben Sie All Inclusive gebucht, ist es aus organisatorischen Gründen in den meisten Hotels nötig, dass Sie ein nicht abnehmbares Plastikarmband tragen. Bitte entnehmen Sie die angebotenen All Inclusive Leistungen Ihres Hotels der Produktbeschreibung.

25. Trinkgeld

Da die Löhne im Servicebereich in den Urlaubsländern oft sehr niedrig sind, freut man sich dort über ein angemessenes Trinkgeld. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in den Länderinfos Ihres Urlaubsgebietes.

26. Sport

Da sich viele Gäste während des Urlaubs sportlich oder aktiv betätigen, kann es sein, dass Sie, insbesondere in der Hochsaison, auf die Benutzung der Sportgeräte und -plätze warten müssen oder die Benutzungsdauer zeitlich begrenzt ist.

Hinweis für MAGIC LIFE-Gäste:

Die Nutzung des Topcat und Laser Katamarans ist Kindern unter 14 Jahren, auch in Begleitung der Eltern, von erziehungsberechtigten oder volljährigen Personen untersagt. Für Minderjährige gibt es in einigen Clubs spezielle Kids und Teens Katamarankurse gegen Gebühr.

27. Unterhaltung

In den meisten Hotels treffen verschiedene Nationalitäten zusammen. Gibt es ein Unterhaltungsprogramm, kann es sein, dass dieses nicht immer in deutscher Sprache moderiert wird.

28. Swimmingpool/Liegen

Bei hohen Temperaturen ist ein Bad im Hotel-Swimmingpool für jeden Gast erfrischend. Damit dies so bleibt, wird das Wasser regelmäßig gewechselt. In dieser Zeit kann der Pool nicht genutzt werden. Auch wenn der Pool über eine Umwälzanlage verfügt, muss er gelegentlich komplett gereinigt werden. Wird der Pool als beheizbar ausgeschrieben, liegt es im Ermessen des Hoteliers, ihn zu heizen. Leider ist es auch nicht immer möglich, für jeden Hotelgast eine Liege mit Sonnenschirm bereitzustellen.

29. Kinder

Auch unsere kleinen Gäste sollen schöne Ferien erleben. Deshalb bieten viele Hotels spezielle Animationsprogramme für Kinder an. Für manche dieser Angebote gibt es Altersvorgaben, die Sie der Hotelbeschreibung entnehmen können. Ein Animationsteam sorgt meist stundenweise für Spiel und Spaß. Eine Rundumbetreuung wird nicht immer angeboten. Während in den meisten Hotels ein Babybett inklusive ist, muss jedes weitere auf jeden Fall bei Buchung angefragt und gegebenenfalls vor Ort bezahlt werden. In einigen Hotels wird für die Verpflegung der Babys (0-2 Jahre) ein zusätzlicher Betrag berechnet, der vor Ort zu zahlen ist.

30. Strände

Da die Strände in den Urlaubsländern öffentlich sind, sorgt die jeweilige Gemeinde allein für die Strandhygiene. Unter bestimmten Witterungsbedingungen werden manchmal Seetang, Algen u.ä. angeschwemmt. Außerdem sind nicht zwingend hoteleigene Liegen am Strand vorhanden. Bitte beachten Sie ggf. den Hinweis in der jeweiligen Hotelbeschreibung. An öffentlichen Stränden sind Liegen und Schirme in der Regel gegen Gebühr von Fremdanbietern erhältlich.

31. Bautätigkeit

Jedes Hotel muss von Zeit zu Zeit renoviert werden. Darüber hinaus können Baustellen von heute auf morgen entstehen, oder Bauarbeiten werden nach langer Pause plötzlich wieder aufgenommen. Natürlich informieren wir Sie, sobald wir von gravierenden Bauarbeiten in Ihrem oder um Ihr Hotel herum erfahren.

32. Lärm

Wenn wir in unseren Katalogen auf Discos, Bars etc. hinweisen, kann es zu Lärm kommen, der die eigene Toleranzgrenze unter Umständen überschreitet. Da es in südlichen Ländern tagsüber oft sehr heiß ist, spielt sich das Leben bei schönem Wetter abends und nachts auf den Straßen ab. Dann geht es oft laut und lebendig zu.

33. Wellness

Bitte beachten Sie, dass in vielen Hotelanlagen der Eintritt in die Wellness-Center erst ab einem Mindestalter von meist 16 Jahren erlaubt ist (Infos siehe jeweilige Hotelbeschreibung).

34. Kredit- und EC-Kartenakzeptanz / Kautions

Reisende, die mit ihrer Bankkundenkarte im Ausland bezahlen und Geld abheben wollen, sollten sich vor Reiseantritt bei ihrem Kreditinstitut über die Nutzungsmöglichkeit ihrer Karte informieren.

Kautions:

Bitte beachten Sie, dass einige Hotels zur Sicherheit eine Kautions (Bargeld) verlangen (dieser Betrag wird bei Abreise mit der Konsumierung der Extras wie Minibarbenutzung etc. gegengerechnet), wenn keine Kreditkarte vorgelegt werden kann.

35. Vor- und Nachsaison

In dieser Zeit kann es vorkommen, dass ein Hotelier entscheidet, nicht alle Leistungen anzubieten. Manchmal wird ein Hotel wegen zu geringer Gästezahlen später geöffnet oder früher geschlossen. Selbstverständlich bieten wir Ihnen dann ein mindestens gleichwertiges Ersatzangebot an.

36. Rückreise

In der Infomappe in Ihrem Hotel finden Sie entsprechende Angaben über die Abhol- und geplante Rückflugzeit.

37. Urlaubssouvenirs und Artenschutz

Das Washingtoner Artenschutzabkommen (CITES) schützt vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten, indem es die Ein- und Ausfuhr von Tieren und Pflanzen sowie von Produkten aus diesen stark einschränkt oder sogar ganz verbietet. Ein Verstoß gegen die Artenschutzbestimmungen wird in Europa mit einem Bußgeld oder in schweren Fällen mit Freiheitsstrafe verfolgt.

Was Sie beispielsweise nicht aus Ihrem Urlaub mitbringen dürfen:

- Alpenpflanzen (z.B. Edelweiß, Enzian), Orchideen- und Sukkulentenarten (z.B. Kakteen, Euphorbien und Aloepflanzen)
- endemische Pflanzenarten der Kanaren, Madeiras und der Mittelmeerinseln (z.B. Euphorbien, Dickblattgewächse)
- lebende oder ausgestopfte Vögel (z.B. Greifvögel, Eulen, Flamingos, Kraniche, Papageien)
- Felle von Wildkatzen, Bären, bestimmte Gazellen- und Antilopenarten
- Land- oder Wasserschildkröten, Schlangen, Krokodile, Kaimane und Warane sowie Produkte aus diesen (z.B. Armreifen, Schuhe, Handtaschen etc.)
- Souvenirs aus Korallen (z.B. Korallenketten), bestimmte Muscheln oder Schnecken, Seepferdchen, Kaviar
- Schmetterlinge, bestimmte Käferarten
- lebende oder ausgestopfte Affen
- Produkte aus Elfenbein und Elefantenleder, Medizin aus Nashornpulver, Tigern o.ä.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.artenschutz-online.de, beim Bundesamt für Naturschutz www.bfn.de, in Österreich beim Bundesministerium für Finanzen www.bmf.gv.at.

38. Mindestaufenthalt

Bis auf wenige Ausnahmen sind unsere Hotels auf den Balearen tageweise je nach Flugangebot buchbar. Eine tägliche An- und Abreise ist also fast immer möglich.

39. Fremdinformationen aus dem Internet

Bitte haben Sie Verständnis, dass für Informationen zu Hotels etc. aus dem Internet bzw. aus nicht TUI bezogenen Quellen keine Gewähr für die Richtigkeit übernommen werden kann.

Lieber Reisegast,

wir haben versucht, Sie so gut wie möglich auf wichtige Punkte vor Ihrer Reise hinzuweisen. Vielleicht haben Sie beim Lesen die eine oder andere Information erhalten, die für Ihren geplanten Urlaub interessant ist. Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Reiseberater gerne zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen schon heute alles Gute, viel Erholung und natürlich rundum schöne Ferien. Selbstverständlich geben wir Ihnen sofort Bescheid, falls es bei Ihrer gebuchten Reise zu Änderungen kommt. Mehr Informationen zu Ihrem Urlaubsland finden Sie in den Länderinformationen unterhalb von Umgebungsinfos oder im Service-Bereich.